

# Romantik unter Schwestern

Von Hikaru-X

## Kapitel 7:

"Kapitel 7: 100 Jahre später."

"Irgendwo."

"Irgendwann."

"In einer öden Wüste."

"Da wandert eine Person."

"Eine Person, die schon lange umher gelaufen ist."

"Eine Person, die etwas sucht, aber auch etwas vergessen will."

"Etwas, dass sie schon so lange sucht, dass dieses etwas sie gänzlich eingenommen hat."

"Etwas, dass ihr die größte Freude, aber auch den größten Schmerz bereitet."

"Etwas, dass sie als ihr Schicksal lieben oder hassen muss."

"Schritt für Schritt streift sie durch die endlose Wüste, über ihr nur der geizende blaue Himmel, welcher stets gleich aussieht und ihr ihrem Ziel scheinbar nicht näher bringen will."

"Ein Schwert ist an der Seite der Person. Sie trägt es eng an sich, als sei es etwas sehr Wertvolles."

"Lange dunklere Haare wehen im Wind und folgen ihrem Gang."

"Ihr Blick ist ernst und düster, bereit dem, was vor ihr liegt in die Augen zu blicken und wenn nötig ohne zu zögern das Schwert zu ziehen und zu töten."

"Es ist Hazuki."

"Viel Zeit ist seit damals vergangen."

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Es ist schon sehr lange her, dass ich Dich Hatsumi nannte."

Hazuki "Ich frage mich, wann ich aufgehört habe, dich so zu nennen."

Hazuki "Es muss schon sehr lange her sein."

Hazuki "Und noch immer weiß ich nicht, ob ich dich hassen oder lieben soll."

Hazuki "Es ist nun ein 100 Jahre her, seit du mich verlassen hast."

Hazuki "Ich kann nur raten, wieso du das getan hast."

Hazuki "Vermutlich wolltest du mich vor dieser öden Ewigkeit beschützen, durch die ich nun wandele."

Hazuki "Und vielleicht hast du auch das Richtige getan."

Hazuki "Ich fühle schon lange nichts mehr..."

Hazuki "Ich bin nur noch eine Gestalt, die zwischen den Welten wandelt und ziellose Pfade folgt."

Hazuki "Oder suche ich dich immer noch?"

Hazuki "Ich habe irgendwann eingesehen, dass die Chance dich zu finden schwindend gering ist."

Hazuki "Es gibt so unendlich viele Welten und jede ist gigantisch groß."

Hazuki "In all den Jahren habe ich gerade einmal 3 Hinweise über dich sammeln können, wo du gewesen sein könntest. Und selbst diese könnten falsch sein."

Hazuki "Würde ich mir eingestehen, dass ich dich noch immer suche, dann würde ich wohl wahnsinnig werden."

Hazuki "Mir einzugestehen, dass ich hier in absoluter Einsamkeit durch diese leere Wüste laufe auf der Suche nach meiner Geliebten, die mich vor 100 Jahren hat zurückgelassen, würde mich nun wohl wirklich durchdrehen lassen."

"Hazuki muss sich zusammenreißen."

Hazuki "Nein, Eve. Ich suche dich nicht mehr. Ich habe kein Ziel mehr im Leben. Ich streife nur noch umher. Diese Ziellosigkeit fühlt sich immer noch besser an als die Gewissheit, dich vielleicht erst in vielen tausend Jahren einmal wieder zu sehen oder vielleicht auch nie."

Hazuki "Aber was ist, wenn ich mir diese Ziellosigkeit nur einrede, um mich vor der Verzweiflung zu bewahren?"

Hazuki "Der Weg oder das Ziel..."

Hazuki "Wie oft habe ich genau diese Sätze in den letzten 100 Jahren gedacht?"

Hazuki "Als ich noch jung und naiv war bestimmt jeden Tag."

Hazuki "Später wurde es immer weniger. Aber noch immer denke ich es mindestens einmal im Jahr."

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Es müssen heute genau 100 Jahre sein, seit du mich zurückgelassen hast."

Hazuki "Ich hab eingesehen, dass du nicht die Hatsumi bist, die ich kannte."

Hazuki "Ich habe zwar nur 115 Jahre gelebt, aber die Zeit hat gereicht um zu verstehen, dass du eine Art Gott bist und man dich nicht an den Maßstäben eines Menschen messen kann."

Hazuki "Lilith sagte mir damals, die Zeit verändert Leute. Und ja, das stimmt."

Hazuki "Ich kann heute verstehen, wieso du so gehandelt hast."

Hazuki "Es gab eine Zeit, da wünschte ich mir, dass du niemals in mein Leben getreten wärst. Dass du mir diese leere Öde erspart hättest."

Hazuki "Doch..."

Hazuki "...ich habe nur knapp 100 Jahre gelebt. Du mehrere 1000 Jahre."

Hazuki "Wie öde und trist muss sich dein Leben verglichen zu meinem angefühlt haben?"

Hazuki "Mein 100 jähriges Leid ist nur eine Schwindung verglichen zu deinem 10000 jährigen Leid."

Hazuki "Ich hab versucht dich dafür zu hassen."

Hazuki "Doch der Hass war nur die Verschleierung der Liebe, die sich in meiner Einöde noch schrecklicher als der Hass anfühlte."

Hazuki "Und er kostete mich Kraft, viel Kraft..."

Hazuki "Wie viel Jahrzehnte hasste ich dich? 2 oder 3?"

Hazuki "Doch am Ende brach ich zusammen und ließ dich ziehen."

Hazuki "Hassen konnte ich dich nicht mehr. Und für die Liebe waren meine Erinnerungen zu schwach."

Hazuki "Aber warum denke ich dann immer noch an dich...?"

Hazuki "Trage ich die Liebe immer noch in mir?"

Hazuki "Selbst wenn... sie ist nutzlos, da ich eh nicht bei dir sein kann."

Hazuki "Letztendlich kostet sie mich genau so viel Kraft, wie der Hass."

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Ob wir uns jemals wieder sehen?"

"Hazuki kam an einem See an. Der Ausblick ist wunderschön. Sie versuchte sich oft an der Natur zu erfreuen, dies war einer ihrer kleinen Trostpflaster."

Hazuki "Das Einzige, was mir von dir geblieben ist, ist dieses Schwert mit dem ich durch die Welten reisen kann."

Hazuki "Ich denke, es ist Zeit wieder die Welt zu wechseln. Hier hält mich nichts mehr."

"Und so holt Hazuki zu einem Schlag aus mit dem sie den Raum spalten vermochte, so wie sie es schon unzählige male tat und per Zufall in eine neue Welt reisen konnte."

Hazuki "So oft bin ich zwischen den Welten gereist."

Hazuki "Anfangs bedeutete jede neue Welt eine neue Hoffnung für mich. Doch nun mit jeder neuen Welt, stieg der Frust dich nicht zu finden."

Hazuki "Aber ich würde lügen, wenn ich behauptete, dass da keine Hoffnung mehr in mir ist."

Hazuki "Liebe ich dich noch Eve?"

Hazuki "Es ist schon so lange her..."

Hazuki "Ich habe schon längst vergessen, wie süß dein Gesicht aussah."

Hazuki "Ich weiß nur, dass danach nie wieder etwas so schön für mich war."

Hazuki "Ob die alten Gefühle wieder kommen würden, wenn ich dich sehen würde?"

Hazuki "Aber ach..."

Hazuki "Es ist sinnlos. Ich bin es leid diesen Schmerz der Sehnsucht zu fühlen."

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Vielleicht ist es nun an der Zeit wirklich mit dir abzuschließen."

Hazuki "Die nächste Welt in die ich reise soll mein neues Heim sein."

Hazuki "Dort soll ich bleiben und mir ein neues Leben aufbauen."

Hazuki "Eve... es tut mir Leid. Aber ich ertrage diese Sehnsucht nicht länger."

Hazuki "Vielleicht sind wir Menschen wirklich nicht für diese Ewigkeit gemacht."

Hazuki "Nun werde ich wirklich wie du..."

Hazuki "Die letzten 100 Jahre habe ich mich dagegen gewehrt, so wie du immer wieder neue Leben anzufangen."

Hazuki "Ich bin seit 115 Hazuki."

Hazuki "So lange ich diesen Namen trug, war ich im Herzen mit dir verbunden."

Hazuki "Doch vielleicht sollte ich wie du nun einen neuen Namen anlegen. Zusammen mit einem neuen Leben. Neuer Liebe. Neuen Gefühlen."

Hazuki "So musst du auch gedacht haben..."

Hazuki "Was ist nur in dir vorgegangen, all diese vielen Leben zu leben über all die 1000 Jahre?"

Hazuki "Was waren diese 16 kleinen Jahre mit mir da schon?"

Hazuki "Für mich war es etwas ganz Besonderes, denn es sind meine ersten Lebensjahre gewesen. Sie wirkten so stark, dass sie mich selbst jetzt 100 Jahre später noch prägen."

Hazuki "Doch wie muss es für dich gewesen sein? Denkst du überhaupt noch an mich?"

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Vielleicht denkst du ab und zu noch an mich."

Hazuki "Aber ich kann mir nicht vorstellen, dass du mich so sehr liebst, wie ich dich liebte."

Hazuki "Ich bin nur ein Mensch. Du eine Göttin."

Hazuki "Was kann ich da schon tun, um dein Herz zu erreichen?"

Hazuki "Ich wünschte, ich könnte dein süßes Lächeln nach all den Jahrzehnten noch

einmal wiedersehen und mich daran erinnern, in wen ich all die Jahre verliebt war."

Hazuki "Nun wo ich weiß, wie unendlich groß unser Universum ist und wie schwindend klein dein Lächeln darin ist und in allem untergeht, da weiß ich erst recht, wie kostbar dein einfaches Lächeln ist..."

Hazuki "Mehr will ich gar nicht..."

Hazuki "Aber werde ich dich jemals wieder erreichen können?"

Hazuki "Dies soll mein letzter Versuch sein."

Hazuki "Die nächste Welt in der ich Ende soll der Beginn meines neuen Lebens sein."

Hazuki "Mit einem neuen Namen. Einem Neuen Leben. Einer neuen Liebe."

Hazuki "Eve..."

"Hazuki streckt ihre Hand aus."

"Das grüne Licht weist ihr den Weg wie stets in eine neue Welt."

Hazuki "Dieses Weiß..."

Hazuki "Es kommt mir bekannt vor."

"Hazuki läuft eine Weile."

Hazuki "Aber wo habe ich es gesehen?"

"Ein Gefühl der Melancholie steigt in ihr auf."

Hazuki "Kann es sein..."

"Gefühle, die sie seit Jahrzehnten längst vergessen hat beginnen langsam wieder in ihr zu erwachen."

Hazuki "Das kann nicht sein oder...?"

"Die Unsicherheit gepaart mit Hoffnung, welche sie als junges Mädchen auf der Suche nach Hatsumi fühlte lebte wieder auf."

Hazuki "Ist das die Welt, in der ich Eve das letzte mal sah...?"

"Das Mädchen fing an zu rennen, so wie sie es als hoffnungsvolles, junges Mädchen immer tat. Sie fühlte sich wieder genau so jung, wie einst. Genau so schwach, genau so verzweifelt, aber immer deutlicher, genau so voller Hoffnung."

"Und tatsächlich..."

"Hazuki kam bei ihrem Haus an."

Hazuki "Unser Haus in der Welt von Eve..."

Hazuki "Was ist damals nochmal passiert...?"

Hazuki "Ich erinnere mich noch, dass Eve und ich eine sehr schöne Nacht hatten."

Hazuki "Aber warum ging sie fort?"

Hazuki "Warum ließ ich sie gehen?"

Hazuki "Wie war das nochmal...?"

"Hazuki schreitet schicksalhaft auf die Tür zu und fasst ihre Klinke."

Hazuki "Wenn ich das Haus betrete, dann wird es mir wieder einfallen."

"Und so schreitet Hazuki ein."

Hazuki "Tada Imasu! (jp. Ich bin zu hause)"

Hazuki "(Hm, Mama und Papa sind wohl nicht zu hause.)"

Hazuki "\*gähn\*"

Hazuki "Ich bin ziemlich müde heut. Warum bin ich eigentlich morgens so früh aufgewacht?"

Hazuki "Ich kann mir nicht helfen, aber irgendetwas ist komisch am heutigen Tag."

Hazuki "Ich fühle mich so traurig."

Hazuki "Als würde mir irgendetwas fehlen."

Hazuki "Aber was...?"

Hazuki "Ich komme nicht drauf..."

Hazuki "Als hätte ich etwas Wichtiges vergessen."

"Hazuki geht ins Esszimmer."

Hazuki "Stimmt... ich hab heut morgen hier gegessen."

Hazuki "Aber wieso hab ich mir so viel und so gutes Essen gemacht?"

Hazuki "Das sieht doch sonst nicht nach mir aus."

Hazuki "Ich kann mich auch gar nicht daran erinnern, dass ich es gemacht hab."

Hazuki "Oder...?"

Hazuki "Ich erinnere mich, dass ich es aus der Küche ins Esszimmer getragen hab."

Hazuki "Danach bin ich ins Wohnzimmer gegangen."

Hazuki "Ich lag hier auf der Couch."

Hazuki "Ich weiß noch, dass ich da noch ziemlich glücklich war."

Hazuki "Aber warum bin ich dann im Laufe des Tages so traurig geworden?"

Hazuki "Wann ist es passiert...?"

Hazuki "In der Schule war es schon."

Hazuki "War es morgens schon in der Schule?"

Hazuki "Ich glaube ja, aber schwach."

Hazuki "War es auf dem Schulweg schon?"

Hazuki "Hm... ja, das kann sein."

Hazuki "Was also ist passiert zwischen dort und dem Schulweg?"

Hazuki "!"

Hazuki "Ich blickte aus dem Fenster."

Hazuki "Doch was passierte dann...?"

Hazuki "Da war dieser Junge mit dem Mädchen."

Hazuki "Bin ich in den Jungen verliebt?"

Hazuki "War ich eifersüchtig ihn mit einem Mädchen gesehen zu haben?"

Hazuki "Ich kannte den Jungen."

Hazuki "Aber wieso empfinde ich nichts für ihn, obwohl ich mich nun so schlecht fühle...?"

Hazuki "Ist es wirklich Eifersucht, weswegen ich so leide?"

Hazuki "Nein... Eifersucht fühlt sich anders an."

Hazuki "Es muss etwas anderes sein. Aber was...?"

Hazuki "Hm..."

Hazuki "Dieses Mädchen..."

Hazuki "Irgendetwas sagt mir...."

Hazuki "!"

Hazuki "Hatsumi!"

Hazuki "Hatsumi ist weg...."

Hazuki "Hatsumi hat mich wieder verlassen..."

Hazuki "Dies ist nicht die reale Welt."

Hazuki "Es ist eine Kopie erschaffen von Hatsumi. In der realen Welt hab ich mich selbst umgebracht."

Hazuki "Ich hab Hatsumi gesucht und sie hier gefunden."

Hazuki "Aber sie hat mich wieder zurückgelassen und versucht meine Erinnerungen zu löschen."

Hazuki "Du hast mich belogen..."

Hazuki "Du hast diese Nacht mit mir verbracht, um mich in Sicherheit zu wiegen."

Hazuki "Aber in Wahrheit hast du vorgehabt mich wieder zurückzulassen."

Hazuki "Ich wurde verraten...."

Hazuki "Ich wurde verlassen....."

Hazuki "Ich bin ganz allein...."

Hazuki "Ich bin in einer falschen Realität..."

Hazuki "Ich habe nichts und niemanden mehr..."

Hazuki "Ich bin eingeschlossen in diesem Buch...."

Hazuki "Und Hatsumi wird vermutlich niemals wieder kommen..."

Hazuki "\*Hitze aufsteigen fühlt\*"

Hazuki "Mir wird so heiß und übel..."

Hazuki "\*mich am Fensterbrett abstütz\*"

Hazuki "Das ist nicht wahr..."

Hazuki "Das ist alles nicht wahr...."

Hazuki "Hatsumi...."

Hazuki "Gerade als ich dachte ich hätte dich gefunden und alles ist perfekt...."

Hazuki "Dein unendlich süßes Gesicht..."

Hazuki "Dein liebevoller Trost..."

Hazuki "Du hast meine Liebe endlich erwidert..."

Hazuki "Wir haben uns innig geküsst und ich habe die ganze Nacht an deinem Busen verbracht..."

Hazuki "All das war nur eine Illusion und das hier ist die nackte Wahrheit..."

Hazuki "\*Brechreiz bekomm\*"

Hazuki "\*schwitz\*"

Hazuki "Hatsumi...."

Hazuki "\*zitter\*"

Hazuki "Hatsumi.... ich verzweifel...."

Hazuki "\*stärker zitter\*"

Hazuki "Hatsumi... sag mir, dass das alles nicht wahr ist..."

Hazuki "Hatsumi... bitte... ich ertrag das in ein paar Sekunden alles nicht mehr..."

Hazuki "Bitte sag, dass es aufhört..."

Hazuki "Bitte... Hatsumi.... ich zerbreche\*Schweißtropfen rinnen fühlt\*"

Hazuki "\*verzweifelt lächelt und fühlt wie die Hitze in tote Kälte umschlägt\*"

Hazuki "\*kalten Schweiß föhl\*"

Hazuki "Hatsumi..."

Hazuki "Ich sterbe...."

Hazuki "\*die ersten Tränen kommen spürt\*"

Hazuki "Hatsumi... gleich weine ich Blut bis ich verblute."

Hazuki "Nein, ich will das nicht ertragen müssen."

Hazuki "Bevor der Nervenzusammenbruch kommt, will ich lieber tot sein."

Hazuki "Ich hab es schon einmal gewagt."

Hazuki "Ich werde mich wieder umbringen."

Hazuki "Und dann nimmt alles ein Ende."

Hazuki "\*in meine Tasche greift zum Brieföffner und ihn an mein Handgelenk ansetz\*"

Hazuki "\*zöger\*"

Hazuki "Hatsumi....\*die Augen zusammen kneif und die Zähne zusammen beiß\*"

Hazuki "Hatsumi....."

Hazuki "\*versucht mit Wut der Trauer die Waage zu halten\*"

Hazuki "Hatsumi..."

Hazuki "Nein....."

Hazuki "Ich darf nicht einfach so aufgeben."

Hazuki "Ich hab dich einmal gefunden."

Hazuki "Und ich werde dich wieder finden."

Hazuki "Ich darf nur nicht aufgeben\*weinend lächel\*"

Hazuki "Ich liebe dich..."

Hazuki "Ich liebe dich einfach so...."

Hazuki "Ich kann dich nicht vergessen, selbst wenn du mir nochmals die Erinnerungen nimmst."

Hazuki "Ich kann dir nicht böse sein, selbst wenn du mich immer wieder so zurücklässt."

Hazuki "Ich liebe dich einfach so..."

Hazuki "Ich würde dir immer hinterher laufen..."

Hazuki "Du bist alles für mich."

Hazuki "Ich will für dich kämpfen."

Hazuki "Ich will dein Herz erreichen."

Hazuki "Ich will, dass du mich an deiner Seite akzeptierst."

Hazuki "Ich will bei dir sein und werde dich nie vergessen und aufhören zu lieben."

Hazuki "Selbst wenn es 100 Jahre dauert, bis ich dich wiederfinde!"

Hazuki "Ich liebe dich, Hatsumi!"

Hazuki "Hörst du mich da draußen im Universum?!"

"Hazuki ließ den Mut ihre Trauer durchbrechen und wandelte mit ihrer eigenen Kraft den Brieföffner wieder in die Form des Schwertes."

Hazuki "Ich werde mit diesem Schwert Raum und Zeit spalten so, wie ich es schon einmal tat."

Hazuki "Und egal in welche Welt du gehst, ich werde kommen und dich finden und dich festhalten."

Hazuki "Es ist mir ganz gleich, wie lange es dauern mag."

Hazuki "Ich werde niemals aufgeben dich zu lieben."

"Und so holt Hazuki zu einem Schlag aus und spaltet den Raum."

"Ein Lichtportal öffnet sich ihr."

Hazuki "Warte nur Hatsumi... ich werde dich wieder finden."

"Und so schreitet Hazuki durch das Portal."

Hazuki "Ja... so war es damals."

Hazuki "Lilith muss damals etwas geahnt haben und hat mein Schwert vor Eve versteckt."

Hazuki "Sie hatte es mit ihrem Souma aufgeladen. Dadurch konnte ich mich aus dieser Welt befreien und ewige Jugend erlangen."

Hazuki "Aber ich konnte nur per Zufall von Welt zu Welt reisen."

Hazuki "In die Bücherei habe ich es in all den Jahren nie geschafft."

Hazuki "Wäre ich nur wieder dort, dann könnte ich Eve leichter erreichen."

Hazuki "Aber ich brauche wohl mehr Souma, um dorthin zu gelangen."

Hazuki "Ob es Schicksal war, dass ich wieder hier gelandet bin genau 100 Jahre später?"

Hazuki "Es gibt mir auf jeden Fall neuen Mut..."

Hazuki "Ich werde nun erst einmal hier bleiben und versuchen mich an mein altes Leben zu erinnern..."

Hazuki "Hazuki... es ist wohl meine Bestimmung diesen Namen ewig zu tragen."

"Und so versinkt Hazuki in den Erinnerungen, die sie in ihrem alten Haus wieder findet..."

"Zur gleichen Zeit in der Bibliothek..."

"Grünes Licht erstrahlt und zwei Gestalten treten hervor."

Lilith "Awww~\*streck\*"

Lilith "Das war ein Trip~"

Eve "Hai\*auch streck\*"

Lilith "Wie lang waren wir unterwegs? Bestimmt 100 Jahre."

Eve "Wirklich so lang? Es kam mir vor wie 40."

Lilith "Daran sieht man wie unzuverlässig du bist. Nichtmal Zeitgefühl hast du. Und du willst eine Göttin sein."

Eve "Ich hab ja dich .\_."

Lilith "Ja, wenn du mich nicht hättest, dann würdest du total im Chaos versinken."

Eve "Hai^^"

Lilith "Wir haben nun 100 Jahre Arbeit hier in der Bücherei nachzuholen."

Lilith "Und wehe du haust ab ohne was zu sagen! Ò.Ó"

Eve "Hai..."

"Eve und Lilith waren von ihrer langen Reise heimgekehrt und haben vieles erlebt."

"Für sie waren 100 Jahre nicht viel. Sie hatten bereits besser gelernt mit der Ewigkeit umzugehen. Sie wussten es zu ihrem Amüsement zu machen."

"Doch nun wartete erst einmal viel Staubwischen und Bücher schleppen auf sie."

"Ein paar Stunden später..."

Lilith "Aww, weißt du was? Ich hätte nun voll Appetit auf Ke-ki!^^"

Lilith "Machst du mir welchen....?"

Lilith "\*Buch aufheb, was auf dem Boden liegt\*War das nicht das Buch von Hazuki?"

Lilith "Eve?"

Lilith "....."

Lilith "Boah!"

Lilith "Ist die schon wieder getürmt?!"

Lilith "Na warte..."

Lilith "Deine Soumaspur ist noch ganz frisch."

"Lilith läuft durch die Bibliothek und sucht"

Lilith "Und da haben wir ja auch schon das Buch, wo du wieder hin bist."

Lilith "\*das andere Buch auf den Boden fallen lass\*"

Lilith "Und los~ Auf ins nächste Abenteuer. Die Arbeit hier kann auch nochmal 100 Jahre warten.<3"

"Grünes Licht erscheint und Lilith verschwindet im nächsten Buch."

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Was du gerade wohl tust?"

Hazuki "Ob es dir gut geht...?"

Hazuki "Es sind die gleichen Fragen von vor 100 Jahren..."

Hazuki "Ich bin in den 100 Jahren wohl wirklich nicht älter geworden."

Hazuki "Nun wo ich wieder hier bin, da merke ich wieder, welche tiefen Gefühle ich für

dich hatte."

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Ich liebe dich noch immer..."

Hazuki "Das weiß ich nun ganz sicher..."

Hazuki "Und ich weiß, dass du auch etwas für mich empfindest. Denn diese Welt hast du geschaffen für uns."

Hazuki "Ich weiß, du wärst auch gerne bei mir geblieben."

Hazuki "Aber es ging nicht. Du konntest nur 16 Jahre in meiner Welt bleiben und die Ewigkeit wolltest du mir ersparen. Das war eine grausame, aber auch eine sehr edle Entscheidung."

Hazuki "Denn so bist du es, die für die Ewigkeit mit der Gewissheit leben müsste, dass sie mich verloren hat, während ich in Frieden ruhen darf."

Hazuki "Eve..."

Hazuki "Du tust mir so Leid. Ich wünschte, ich könnte etwas an diesem Schicksal ändern..."

"Hazukis Blicke fallen auf ein Foto im Regal."

Hazuki "Das ist doch ein Foto von uns..."

Hazuki "\*wein...\*"

Hazuki "Ja, das waren wir...."

Hazuki "Das war mal unser Leben, Eve..."

Hazuki "Hörst Du?"

Hazuki "Das war mal unser Leben, Eve...\*Tränen strömen\*"

Hazuki "Nein...."

Hazuki "Nicht Eve...."

Hazuki "Hatsumi."

Hazuki "Hatsumi ist dein wahrer Name für mich."

Hazuki "Ich werde dich ab nun wieder so nennen."

Hazuki "Und so werde ich dich bis zum Rest aller Ewigkeit nennen."

Hazuki "!"

Hazuki "Was ist das?"

"Als Lilith das Buch fallen ließ wurde die Welt erschüttert."

"Und nachdem sie in die andere Welt reiste und ihr Souma frei wurde, strahlte es auf Hazukis Buch."

"Grünes Licht erstrahlte am Himmel."

Hazuki "Souma?!"

Hazuki "Und so vieles?"

Hazuki "Kann das bedeuten..?"

Hazuki "Ich muss es wagen!"

Hazuki "\*mein Schwert pack, das Fenster öffne und hinaus spring\*"

Hazuki "\*dabei mit dem Schwert den Raum zertrenn\*"

Hazuki "\*Und in ein Lichtportal stürzt\*"

"Hazukis Körper wird selbst zu grünem Licht und rematerialisiert sich an einem Ort, der ihr sofort bekannt vorkommt."

"Das Souma war genug, um sie an diesen schicksalhaften Ort zu führen an dem Raum und Zeit zusammen läuft."

Hazuki "!"

Hazuki "Tatsächlich! Ich bin wieder in der Bibliothek!"

Hazuki "Hatsumi!"

Hazuki "Lilith!"

Hazuki "Seid ihr hier?"

"Doch kein Ton kam."

Hazuki "Aber das Souma ist noch frisch."

Hazuki "Sie müssen gerade fort gereist sein."

Hazuki "Da!"

"Hazuki sieht ein aufgeschlagenes Buch neben sich auf dem Boden liegen."

Hazuki "Das Souma strahlt von diesem Buch aus noch ganz frisch."

Hazuki "Ich muss es wagen. Auf gehts!"

"Hazuki legt ihr Schwert an das Buch und verwandelt sich wieder in das grüne Licht und betritt das Buch, in welchem Hatsumi und Lilith eben zuvor hineintraten."

"Kapitel 7: Ende"